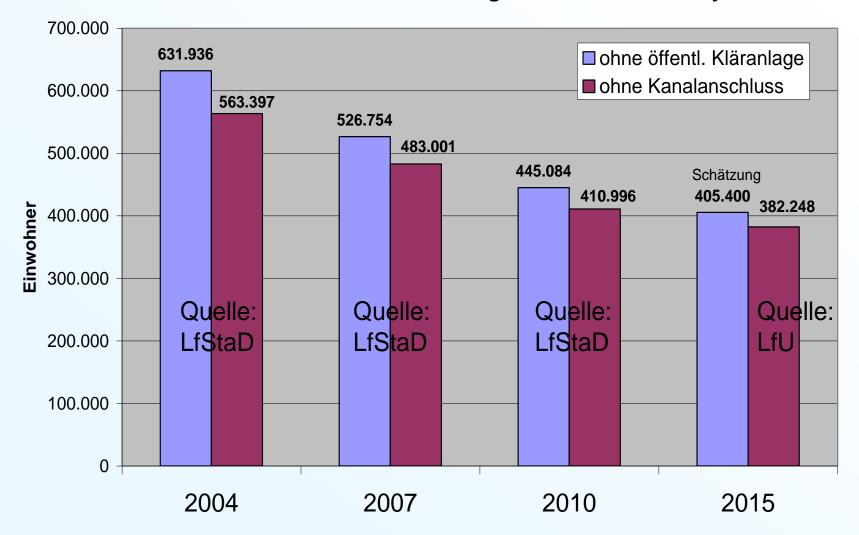


Stand der Nachrüstung und Bescheinigung bei Kleinkläranlagen in Bayern zum Stichtag 01.07.2011

Das StMUG hat die vorliegenden Daten aller Kreisverwaltungsbehörden abgefragt. Nachfolgend sind die wichtigsten Ergebnisse dargestellt:



Anzahl der nicht öffentlich entsorgten Einwohner in Bayern



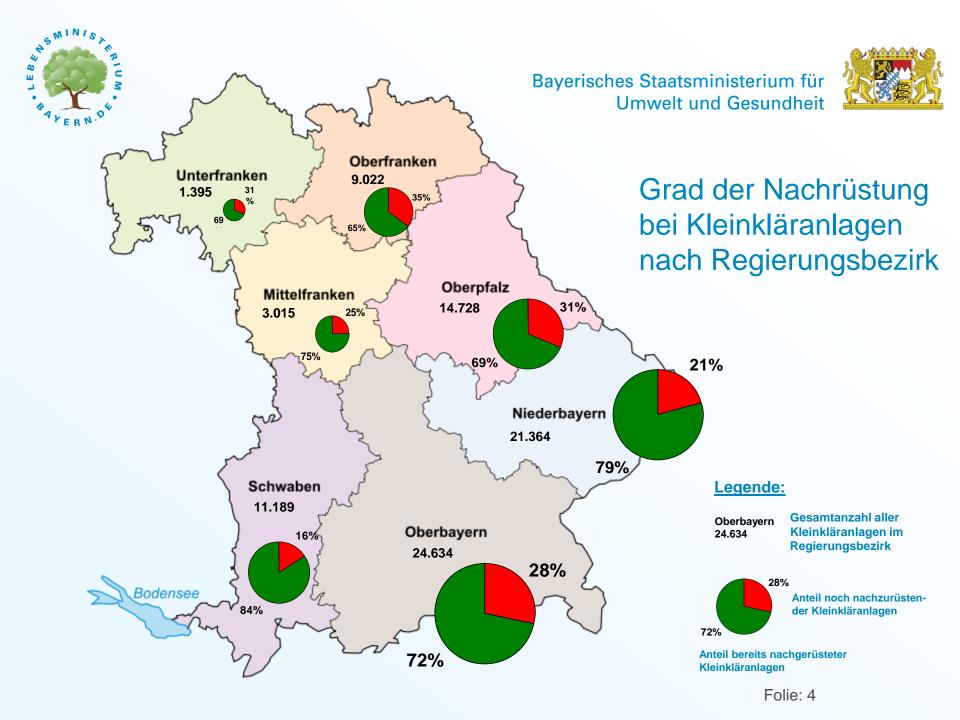


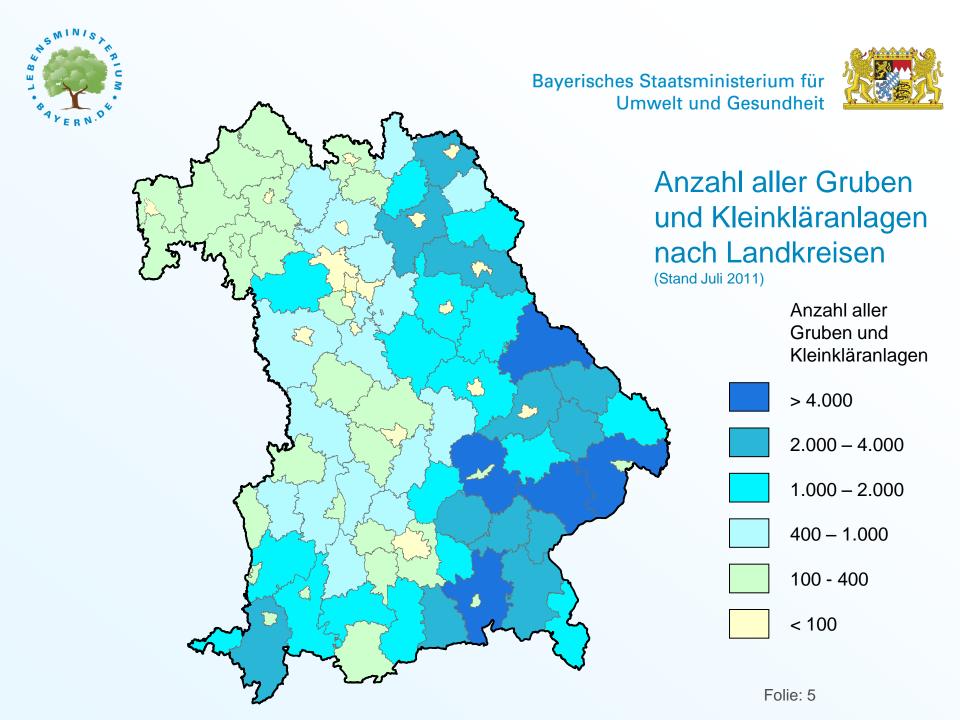
Stand der Nachrüstung und Bescheinigung bei Kleinkläranlagen zum Stichtag 01.07.2011

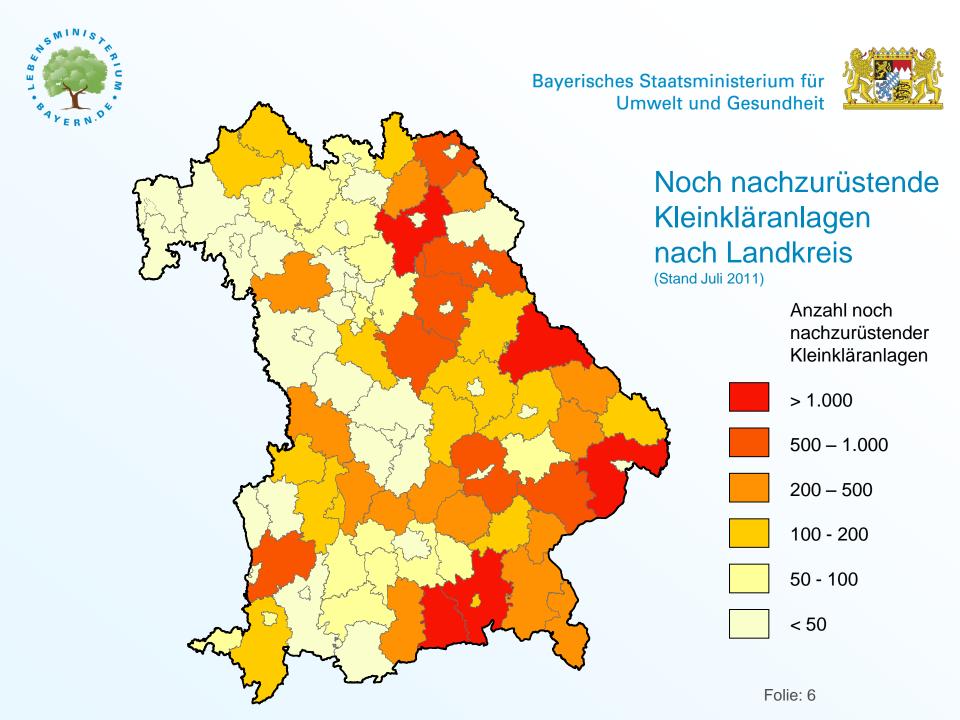
Zum Stichtag 01.07.2011 sind von den KVB erfasst:

- 100.900 Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben
- 15.600 abflusslose Gruben
- 85.300 Kleinkläranlagen gesamt
- 63.100 nachgerüstete Kleinkläranlagen
- 22.200 noch nachzurüstende Kleinkläranlagen
- 14.500 Übergangslösungen
- 33.600 Bescheinigungen
- → Nachrüstgrad liegt bei:

74 %



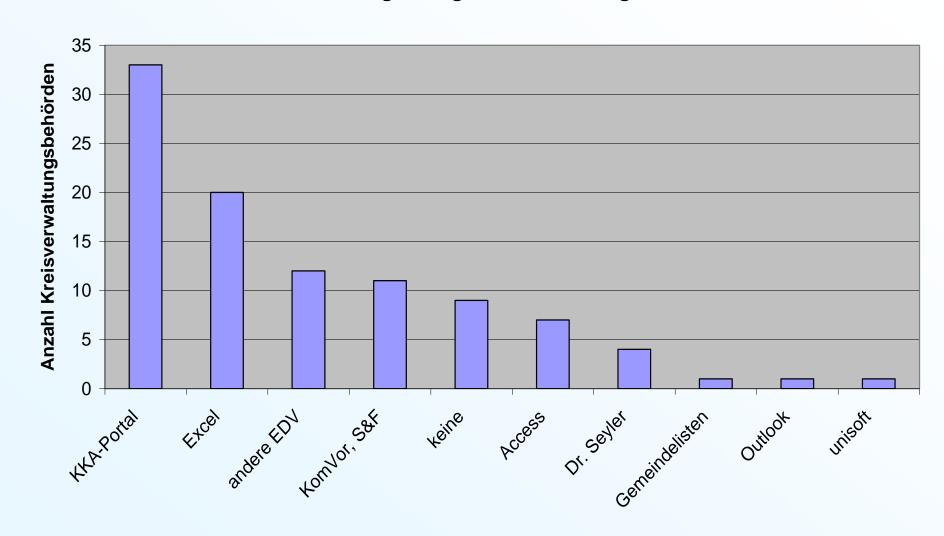




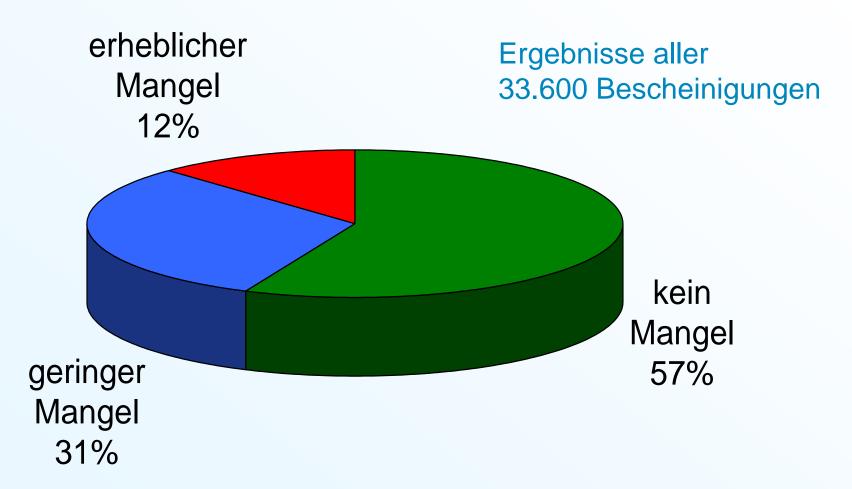




Von den Kreisverwaltungsbehörden für die Verwaltung der Kleinkläranlagen eingesetzte EDV-Programme









Weiteres Vorgehen:

- Die RZKKA 2010 sind bis 31.12.2014 befristet und werden nicht verlängert.
- Die Kreisverwaltungsbehörden wurden aufgefordert, alle Kleinkläranlagen rechtzeitig vor 2015 nachrüsten zu lassen.
- Die Bescheinigungspflicht nach Art. 60 BayWG ist flächendeckend zu vollziehen.
- Es ist beabsichtigt, die Umfrage in einigen Jahren zu wiederholen.